

Erklärung des versorgungsberechtigten Arbeitnehmers _____

**gegenüber dem Arbeitgeber zur Benennung eines Pflegekindes / Stiefkindes /
faktischen Stiefkindes / Enkelkindes als Hinterbliebene im Rahmen der
Versorgung über die Allianz Lebensversicherungs-AG, die Allianz
Pensionskasse AG oder den Allianz Pensionsfonds AG**

Arbeitgeber _____

Hiermit bestätige ich, dass ich das Kind _____ (Name)
geboren am _____
wohnhaft in _____ (Wohnort/PLZ)
_____ (Straße)

als Pflegekind / Stiefkind / faktisches Stiefkind / Enkelkind in meinem Haushalt auf Dauer
aufgenommen habe und es versorge (Obhuts- und Pflegeverhältnis).

Soweit sich an diesen Voraussetzungen etwas ändert, verpflichte ich mich, den Arbeitgeber
unverzüglich von der Änderung zu unterrichten.

Diese Erklärung sowie jede Änderungsmitteilung leitet der Arbeitgeber an den Versorgungsträger
weiter.

Ort, Datum

Unterschrift des Arbeitnehmers

Ergänzung bzw. Nachtrag zur Versorgungszusage

für den oben genannten Versorgungsberechtigten

Die in der oben stehenden Erklärung des Versorgungsberechtigten benannte Person ist Kind im Sinne
des Bezugsrechts bzw. des Anspruchs (bei Versorgung über den Allianz Pensionsfonds
AG) in der genannten Versorgungszusage. Dieses Kind erhält nur dann eine Versorgungsleistung,
wenn im Todesfall sämtliche Leistungsvoraussetzungen erfüllt sind.
Diesen Nachtrag leitet der Arbeitgeber an den Versorgungsträger weiter.

Ort, Datum

Unterschrift des Arbeitgebers

Ort, Datum

Unterschrift des Arbeitnehmers

1. Ausfertigung: Arbeitgeber
2. Ausfertigung: Arbeitnehmer
3. Ausfertigung: Versorgungsträger

Versorgungsverhältnis/Versicherung Nr. _____

(wird bei Neuanmeldungen von der zuständigen
Fachberatung Leben ausgefüllt)

Entwurf

Anschreiben des Arbeitgebers an den Arbeitnehmer:

Sehr geehrter Mitarbeiter,

Sie haben uns mitgeteilt, dass Ihr Pflegekind / Stiefkind / faktisches Stiefkind / Enkelkind im Falle Ihres Todes im Rahmen der Versorgung über die Allianz Lebensversicherung AG bzw. die Allianz Pensionskasse AG oder den Allianz Pensionsfonds AG versorgungsberechtigt sein soll.

Leistungsvoraussetzungen hierfür sind u. a., dass dem Versorgungsträger vor Eintritt des Versorgungsfalles folgende Unterlagen vorliegen:

- die Erklärung des Mitarbeiters zur Benennung des Kindes
- der Nachtrag zur Versorgungszusage.

Wir bitten Sie, die umseitige Erklärung des Versorgungsberechtigten zur Benennung des Pflegekindes / Stiefkindes / faktischen Stiefkindes / Enkelkindes als Hinterbliebenen auszufüllen und zu unterschreiben.

Wir erklären, dass wir auf der Grundlage dieser Erklärung den Nachtrag zur Versorgungszusage ebenfalls unterschreiben werden.

Das Formular wird dann von uns an den Versorgungsträger weitergeleitet. Sie erhalten eine Ausfertigung für Ihre Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Ihr Arbeitgeber